

LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DES LANDESMUSEUMS MAINZ,



endlich ist es so weit: Nach eineinhalb Jahren Pause haben wir unser beliebtes Monatsprogramm wieder aufgelegt. Die Corona-Pandemie hatte leider sowohl unsere Ausstellungsplanung als auch unser umfangreiches Begleitprogramm ganz schön durcheinandergewirbelt. Glücklicherweise konnten wir viele Angebote und Vorträge digital umsetzen und Ihnen ein umfangreiches Online-Programm bieten. Umso mehr freue ich mich, dass wir nun wieder Präsenzveranstaltungen planen können. Natürlich unter dem Vorbehalt der aktuellen Corona-Entwicklung. Schauen Sie daher regelmäßig auf unserer Homepage vorbei.

Aktuell empfehle ich Ihnen einen Besuch der Keramik-Ausstellung „Vom Gefäß zur freien Form“ und natürlich sollten Sie unbedingt unsere „Hexenküche“ besuchen – Max Slevogts druckgrafische Experimente. Hinweisen möchte ich noch auf unser digitales Forschungslabor, das Sie mit historischen Stadtmodellen und vielen interaktiven Möglichkeiten auf eine spannende Zeitreise mitnimmt. Sie erleben die Städte Mainz, Worms und Speyer in den Zeitphasen um 800 und 1250 n. Chr. Ich bin mir sicher, es wird Sie begeistern.

Ansonsten nähern wir uns bereits dem Jahresende, so wünsche ich Ihnen eine farbenfrohe Herbstzeit, winterliche Momente, ein entspanntes wie glückliches Weihnachtsfest – und kommen Sie gut und gesund ins neue Jahr.

Planen Sie zwischendurch immer mal wieder einen Besuch im Landesmuseum ein. Es lohnt sich!

Ihre *B. Heide*
Dr. Birgit Heide

SONDERAUSSTELLUNG

HEXENKÜCHE – MAX SLEVOGTS DRUCKGRAFISCHE EXPERIMENTE

25.09.2021 – 09.01.2022

Glasätzungen mit der hochgiftigen Flusssäure, Drucke auf Leder und Seide, Druckplatten aus Porzellan oder Speckstein – das sind die Ergebnisse zahlreicher Nächte, in welchen Max Slevogt eifrig mit druckgrafischen Techniken experimentierte. Gemeinsam mit den Künstlern Bernhard Pankok und Emil Orlik sowie seinem engen Freund Dr. Josef Grünberg schloss sich dieser um 1920 zu der Künstlergruppe „SPOG“ zusammen, die nach ihren Anfangsbuchstaben benannt wurde. In dieser Ausstellung wird erstmals der umfangreiche und bisher unveröffentlichte Briefwechsel zwischen Slevogt und Grünberg transkribiert, wissenschaftlich bearbeitet und in einer kommentierten Briefedition veröffentlicht. Der erste Brief wurde genau vor 100 Jahren geschrieben. Fast alle Briefe und Postkarten sind zudem mit aufwendigen und humorvollen Randzeichnungen von Slevogt versehen. Neben vielen privaten und politischen Ereignissen stehen in dem Austausch vor allem die druckgrafischen Experimente im Vordergrund. „SPOG“ ist in der bisherigen Forschungsliteratur ein absolutes Desiderat geblieben. Die Aufarbeitung dieser Forschungslücke ist nur anhand der einzigartigen Bestände der GDKE/Landesmuseum Mainz möglich. Dazu zählt unter anderem der grafische Nachlass des Künstlers oder die umfangreiche Grafiksammlung von Grünberg, die die enge Freundschaft der beiden einzigartig dokumentiert. Die Ausstellung und der umfassende Katalog präsentieren eine weitere grundlegende wissenschaftliche Bearbeitung des Oeuvres Slevogts durch das am Landesmuseum Mainz angesiedelte Max Slevogt-Forschungszentrum und zeigen damit zugleich einen bisher weitgehend unbekanntem Aspekt des Künstlers.

VOM GEFÄSS ZUR FREIEN FORM – KERAMIK IM 20. JAHRHUNDERT

BIS 23.01.2022

Mit ausgewählten Stücken der „Landessammlung Hinder/Reimers“, einer der bedeutendsten Sammlungen moderner Keramik in Deutschland, präsentiert das Landesmuseum eine bemerkenswerte Sonderausstellung, die Streiflichter auf die Entwicklung der Keramik vom 5. Jahrtausend v. Chr. bis in die Gegenwart wirft. Sie zeigt auf, wie sich die künstlerische Keramik ausgehend von historischen Vorläufern teils auf Traditionen beruft, sich weiterentwickelte und schließlich emanzipierte. Für die moderne europäische Keramik spielen dabei außereuropäische Einflüsse vor allem aus dem ostasiatischen Kulturraum eine bedeutende Rolle. Aber selbst der Jugendstil, der sonst mit lästigen Traditionen bricht, wählt noch einmal die Silhouette der Amphore oder der chinesischen Balustervase zur Grundlage seiner künstlerischen Gefäße. Während der Hochphase der abstrakten Kunst in den 1960er Jahren werden alte handwerkliche Techniken hinterfragt, neue erprobt, verworfen oder perfektioniert. Vasen werden zu Objekten und lösen sich schließlich von jedem Funktionszwang.

DER STRICH DER LIEBHABER – MAINZ-ANSICHTEN UM 1800

BIS 01.11.2021

Das Mainzer Stadtbild war um 1800 einem starken Wandel unterworfen. Zum einen ging es darum, die ruinierten Gebäude der Beschließung von 1793 zu beseitigen oder wieder herzustellen. Zum anderen musste die Stadt auf die neuen Herausforderungen als Wirtschaftsstandort reagieren. Bemerkenswerterweise waren es vor allem sogenannte Dilettanten, die den städtebaulichen Umbruch mit Stift und Feder festhielten und damit an untergegangene Baudenkmäler erinnern. Zu sehen sind unter anderem Ansichten der alten „Aurea Moguntia“ von Franz Reichsgraf von Kesselstatt, Domblicke des Wiesbadener Juristen und Bibliothekars Bernhard Hundeshagen sowie ein Panorama der Stadt vom Turm der Stephanskirche aus von Karl August von Klein.

FORSCHUNGSLABOR STADTMODELLE – HISTORISCHE STADTENTWICKLUNG ZUM ANFASSEN UND DIGITAL ENTDECKEN

Im neuen hybriden Forschungslabor können Besucherinnen und Besucher die historische Stadtentwicklung am Beispiel der Städte Mainz, Worms und Speyer in den Zeitphasen um 800 und um 1250 n. Chr. auf unterschiedliche Weise nacherleben. Für die Zeitreise in die Vergangenheit stehen unter anderem digitale 3D-Rekonstruktionen, analoge 3D-Modelle der Städte und interaktive Touchscreens zur Verfügung. Bei der Erstellung der Stadtmodelle wurden die Ergebnisse archäologischer Ausgrabungen, Erkenntnisse der Baudenkmalpflege und der Bauforschung, Schrift- und Bildquellen sowie alte Stadtpläne berücksichtigt. Dabei ergänzen sich die Quellengattungen in einigen Fällen. Das Labor wurde im Landesmuseum Mainz in Zusammenarbeit mit dem Architekturinstitut der Hochschule Mainz (AI MAINZ) und der Fachrichtung Mediendesign – Fachbereich Gestaltung der Hochschule Mainz mit finanzieller Unterstützung der GDKE, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), der Sparkasse Rhein-Nahe und J. Molitor Immobilien GmbH realisiert.

MAX SLEVOGT-GALERIE / SCHLOSS VILLA LUDWIGSHÖHE

Geschlossen

Schloss Villa Ludwigshöhe bleibt vorerst wegen Sanierungsarbeiten geschlossen.

SCHLOSS VILLA LUDWIGSHÖHE
Villastraße 64, 67480 Edenkoben
Tel.: 06323/93016
landesmuseum-mainz.de/de/ausstellungen/max-slevogt-galerie/

MUSEUM AKTIV



KINDER UND FAMILIEN

› Kindergeburtstag im Landesmuseum (5 – 15 Jahre)

FERIENPROGRAMM RÖMERFERIEN

Di – DO 19. – 21.10. | 10 – 13 UHR

An jedem Tag beschäftigst du dich in der Museumsworkstatt mit einem anderen Thema zu Alltag, Kunst und Technik der Römer.

› Für Kinder und Jugendliche von 8 bis 15 Jahren
› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Kursgebühr 15 € inkl. Material

KERAMIKWORKSHOP

FR 15.10. | 11 – 15 UHR

Zusammen mit dem Keramiker Martin Schlotz werden eigene Keramiken hergestellt, die einige Zeit später gebrannt im Museum abgeholt werden können.

› Für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren
› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Kursgebühr 15 € inkl. Material

ERWACHSENE

KÜNSTLERGESPRÄCH

SO 10.10. | 11 UHR

Befragung der Räume

› Kyra Spieker, Keramikerin, Hörh-Grenzhausen, spricht über ihre Arbeiten
› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Eintritt frei

VORTRAG

SO 17.10. | 11 UHR

Faszination Keramik – ein imaginärer Rundgang durch die Sammlung auf Schloss Villa Ludwigshöhe

› Dr. Ingrid Vetter
› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Eintritt frei

VOM FEINSTEN! – KUNSTHANDWERK-MARKT

SA & SO 16.10. & 17.10. | 10 – 18 UHR

Der Schwerpunkt des Kunsthandwerk-Marktes liegt in diesem Jahr auf Keramik.

› Am Samstag Kurzführungen zur vollen Stunde von 11 bis 16 Uhr für Erwachsene zu besonderen Stücken aus den Sammlungen des Kunstgewerbes
› Innenhof und Arkade
› Eintritt frei

ONLINE-VORTRAG IM NACHGANG DER LANDESAUSSTELLUNG „DIE KAISER UND DIE SÄULEN IHRER MACHT“

DI 12.10. | 18 UHR

Das Ende ist nah – zu Fortgang und Stand der Grabungen in St. Johannis, der ersten Kathedrale von Mainz

› Dr. Guido Faccani
› Der Vortrag findet nur online über die Plattform „GoToMeeting“ statt. Eine verbindliche Anmeldung bis 11.10.2021 ist erforderlich unter: anmeldung@gdke.rlp.de. Der Zugangslink wird nach Anmeldeschluss per E-Mail zugeschickt.
› Teilnahme kostenlos

KOSTÜMFÜHRUNG MIT RÖMERIN AURELIA

DI 19.10. | 16.11. | 21.12. | 18 UHR

SO 07.11. | 05.12. | 11 UHR

› Dr. Judith König
› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Museumseintritt plus 2 Euro/Person

KONZERTE DER VILLA MUSICA

SA 13.11. | 19 UHR | Villa Musica im Veneto

SA 11.12. | 19 UHR | Vivaldi im Advent

› Tickets und weitere Informationen unter: www.villamusica.de

DER FAMILIENSCHNITT

SO 07.11. | 05.12. | 14 – 16 UHR

› Kurzführung um 15 Uhr und gemeinsames Kreativprogramm für Familien mit Kindern ab 4 Jahren

› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Eintritt 1 Euro pro Person

KUNST-ZWERGE

Kunstwerkstatt für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Kurs I: MI 20.10. | 27.10. | 03.11. | 15.30 – 16.30 UHR

Kurs II: MI 01.12. | 08.12. | 15.12. | 15.30 – 16.30 UHR

› Eltern begleiten ihre Kinder
› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Kursgebühr 40 Euro, Material inklusive

OFFENES ATELIER – DIE MITMACHWERKSTATT

Mitmachangebot für Kinder ab 5 Jahren

FR 12.11. | 10.12. | 15 – 16.30 UHR

› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Museumseintritt plus 1 Euro pro Person

KURATORENFÜHRUNG IN DER AUSSTELLUNG „HEXENKÜCHE“

DI 19.10. | 16.11. | 18 & 19 UHR

› Dr. Karoline Feulner
› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Museumseintritt plus 2 Euro/Person

SONDERAUSSTELLUNG „HEXENKÜCHE“: WORKSHOP „KALTNADELRADIERUNG“

SO 14.11. | 12.12.

Nach einem Rundgang durch die Sonderausstellung zu Max Slevogts grafischem Werk experimentieren Sie selbst unter professioneller Anleitung mit Kaltnadelradierungen.

› Klaus Harth
› Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
› Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
› Museumseintritt plus 4 Euro

MUSEUM DIGITAL

Junge Menschen

Hier kannst du dir anschauen, was bei uns im Museum so los ist und auch selbst etwas ausprobieren oder nachmachen. Scanne den QR-Code und tauche in die spannende Welt des Landesmuseums ein.



Erwachsene

Lernen Sie einzelne Schätze des Landesmuseums in Ruhe online kennen, bevor Sie sich im Original anschauen können.



Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook



@Landesmuseum Mainz

FREUNDE & FÖRDERER

WIR FÖRDERN das Museum ideell und materiell.

WIR VERANSTALTEN Vorträge, Führungen, Besichtigungen, Exkursionen, Diskussionsrunden, Lesungen und Konzerte.

SIE ERHALTEN Einladungen zu exklusiven Preview sowie allen Ausstellungen, Eröffnungen des Museums, ermäßigten Eintritt, Einladungen zu Führungen, Vorträgen und Veranstaltungen.

MITGLIEDSBEITRAG PRO KALENDERJAHR

Art der Mitgliedschaft „Standard“ „Rundum“

› Einzelperson 30 Euro 50 Euro

› Partnerschaften 45 Euro 65 Euro

› Schüler/Studenten 10 Euro 20 Euro

› Firmen/Institutionen 200 Euro



Höchster Porzellanmanufaktur: Ordens-Frau, um 1765; erworben mit finanzieller Unterstützung des Vereins der Freunde des Landesmuseums Mainz e. V.



WERDEN SIE MITGLIED IM VEREIN DER FREUNDE DES LANDESMUSEUMS MAINZ E.V.

BANKVERBINDUNG: Mainzer Volksbank

IBAN: DE23551900000937420016

BIC: MVBM DE55

LANDESMUSEUM MAINZ

Gabriele Beydoun-Herding

Telefon: 06131 2857 - 132

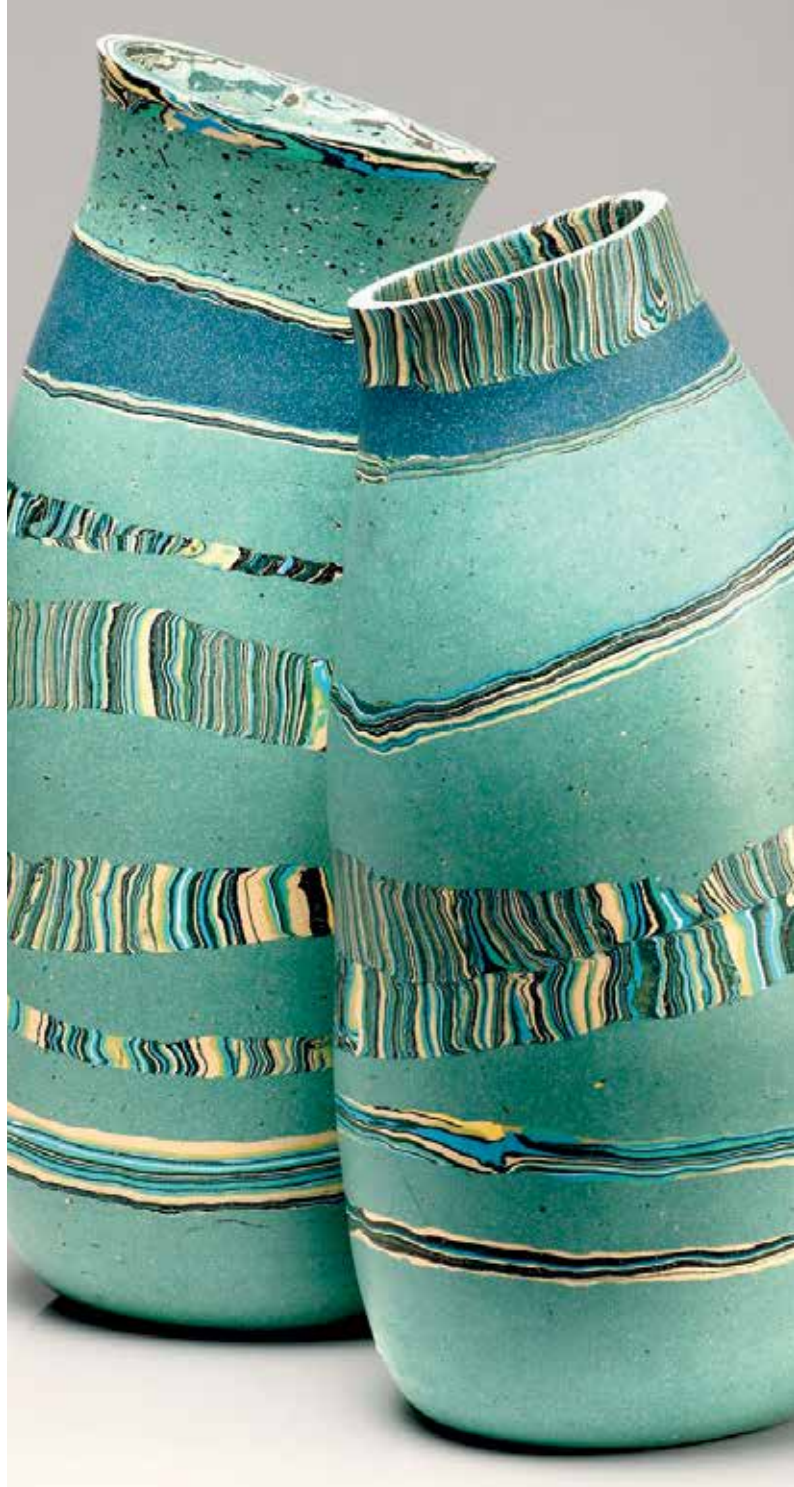
Fax: 06131 2857-288

E-Mail: gabriele.beydoun@gdke.rlp.de



OKTOBER 2021

SO 10.10.	11.00	KÜNSTLERGESPRÄCH ** „Befragung der Räume“ › Kyra Spieker
DI 12.10	18.00	ONLINE-VORTRAG *** Das Ende ist nah – zu Fortgang und Stand der Grabungen in St. Johannes, der ersten Kathedrale von Mainz › Dr. Guido Faccani
FR 15.10.	11.00 – 15.00	KERAMIKWORKSHOP * ** für Jugendliche von 6 bis 16 Jahren › Martin Schlotz
SA 16.10.	10.00 – 18.00	„Vom Feinsten!“ – Kunsthandwerk-Markt * › Kurzführungen von 11 bis 16 Uhr zu Kunstgewerbe-Exponaten
SO 17.10.	10.00 – 18.00	„Vom Feinsten!“ – Kunsthandwerk-Markt *
	11.00	VORTRAG * ** Faszination Keramik › Dr. Ingrid Vetter
DI 19.10.	10.00 – 13.00	FERIENPROGRAMM Römerferien * **
	18.00	KURATORENFÜHRUNG ** durch die Sonderausstellung „Hexenküche“ › Dr. Karoline Feulner
	18.00	KOSTÜMFÜHRUNG ** „Beim Jupiter!“ › Dr. Judith König
MI 20.10.	19.00	KURATORENFÜHRUNG ** durch die Sonderausstellung „Hexenküche“ › Dr. Karoline Feulner
	10.00 – 13.00	FERIENPROGRAMM Römerferien * **
DO 21.10.	15.30 – 16.30	Kunst-Zwerge * ** › Kunstwerkstatt für Kinder von 3 bis 6 Jahren
DI 26.10.	10.00 – 13.00	FERIENPROGRAMM Römerferien * **
MI 27.10.	18.00	FÜHRUNG ** › Die Niederländische Malerei im Schau! Depot
	15.30 – 16.30	Kunst-Zwerge * ** › Kunstwerkstatt für Kinder von 3 bis 6 Jahren



NOVEMBER 2021

MO 01.11.	10.00 – 17.00	Allerheiligen – Museum geöffnet
DI 02.11.	18.00	FÜHRUNG ** › Émile Gallé und Zeitgenossen
MI 03.11.	15.30 – 16.30	Kunst-Zwerge * ** › Kunstwerkstatt für Kinder von 3 bis 6 Jahren
SO 07.11.	11.00	KOSTÜMFÜHRUNG ** „Beim Jupiter!“ › Dr. Judith König
	14.00 – 16.00	FAMILIENSONNTAG ** › Familienführung um 15 Uhr › Arbeiten mit Kleisterfarbe
FR 12.11.	15.00 – 16.30	Offenes Atelier – Die Mitmachwerkstatt * ** › Schmuck in der Kunst und zum Selbermachen
SA 13.11.	19.00	Konzert der Villa Musica › Villa Musica im Veneto › www.villamusica.de
SO 14.11.		WORKSHOP „Kaltadelradierung“ ** › Klaus Harth › Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
DI 16.11.	18.00	KURATORENFÜHRUNG ** in der Ausstellung „Hexenküche“ › Dr. Karoline Feulner
	19.00	KOSTÜMFÜHRUNG ** „Beim Jupiter!“ › Dr. Judith König
DI 23.11.	18.00	KURATORENFÜHRUNG ** in der Ausstellung „Hexenküche“ › Dr. Karoline Feulner
	18.00	FÜHRUNG ** › Émile Gallé und Zeitgenossen



DEZEMBER 2021

MI 01.12.	15.30 – 16.30	Kunst-Zwerge * ** › Kunstwerkstatt für Kinder von 3 bis 6 Jahren
SO 05.12.	11.00	KOSTÜMFÜHRUNG ** „Beim Jupiter!“ › Dr. Judith König
	14.00 – 16.00	FAMILIENSONNTAG ** › Familienführung um 15 Uhr › Arbeiten mit Kleisterfarbe
DI 07.12.	18.00	FÜHRUNG ** › Gefäß oder Form? Keramik in der Sonderausstellung.
MI 08.12.	15.30 – 16.30	Kunst-Zwerge * ** › Kunstwerkstatt für Kinder von 3 bis 6 Jahren
FR 10.12.	15.00 – 16.30	Offenes Atelier – Die Mitmachwerkstatt * ** › Schmuck in der Kunst und zum Selbermachen
SA 11.12.	19.00	Konzert der Villa Musica › Vivaldi im Advent › www.villamusica.de
SO 12.12.		WORKSHOP „Kaltadelradierung“ ** › Klaus Harth › Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
MI 15.12.	15.30 – 16.30	Kunst-Zwerge * ** › Kunstwerkstatt für Kinder von 3 bis 6 Jahren
DO 16.12.	12.30 – 13.00	WEIHNACHTS-KIM › Kunst in der Mittagspause zu weihnachtlichen Themen › Anmeldung erforderlich unter: Tel. 06131 2857-132 oder landesmuseum-mainz@gdke.rlp.de
DI 21.12.	18.00	KOSTÜMFÜHRUNG ** „Beim Jupiter!“ › Dr. Judith König
DI 28.12.	18.00	FÜHRUNG ** › Gefäß oder Form? Keramik in der Sonderausstellung

* Siehe Museum aktiv
 ** Anmeldung erforderlich unter anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de
 *** Anmeldung erforderlich unter anmeldung@gdke.rlp.de



ALLGEMEINE INFORMATIONEN